

Olympiasieger Kukuk auch erstmals Deutscher Meister

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 07. Juni 2026 um 18:36

Balve. Erstmals deutscher Meister der Springreiter wurde in Balve bei den 68. Titelkämpfen seit 1959 in Berlin Christian Kukuk (36) nach Stechen gegen Marco Kutscher. Bronze ging an Maximilian Lill. Die beiden Ersten waren beide langjährige Bereiter im Stall von Ludger Beerbaum.

Olympiasieger Christian Kukuk (Münster) wurde erstmals in der langen Geschichte der Titelkämpfe, die 1959 im alten Olympia-Reiterstadion begannen, deutscher Meister der Springreiter. Im Stechen das kleinen Fähnleins von drei Aspiranten um die Meisterschärpe blieb der gebürtige Warendorfer auf dem Wallach Akarad Tivoli Z als einziger fehlerlos, Marco Kutscher (51) kehrte im Sattel von Cool Fox mit zwei Abwürfen aus dem Parcours zurück, Maximilian Lill (30) aus Löningen freute sich nach zwölf Fehlerpunkten dennoch gerantiert über seine erste Medaille überhaupt.

Bis auf wenige Ausnahmen ritt die deutsche Hautevolee auf anderen Turnieren zum gleichen Zeitpunkt, dort, wo die großen Preise z.B. mit 500.000 Euro ausgeschrieben waren, in St. Gallen beim CSIO der Schweiz oder bei der Global Champions Tour in Cannes. Das Gesamtpreisgeld in Balve betrug im Springreiten 72.200 Euro, nachzulesen in der [Ausschreibung](#). Wie sagte mal ein Springreiter: "Vom Titel oder einer Medaille kann ich kein Heu bezahlen..."

Wer einen Turnierstall unterhält, hat im Sport kaum Spielraum, zumal ja kaum noch echte Sponsoren Schlange stehen. So ist der Reiter sein eigener Unternehmer, und in diesem Sport mit Umsätzen von Millionen Euro für Pferde ist sich jeder selbst der nächste, Hilfe kann keiner erwarten weder in der Dressur noch im Springen.

Um die besten Springreiter zu einem Pflichtantritt bei einer deutschen Meisterschaft zu verpflichten, wäre das belgische Modell. Dort hat jeder, der zum Beispiel zum CSIO von Deutschland nach Aachen möchte oder nominiert zu werden will für einen Start bei anderen großen Internationalen Offiziellen Turnieren (CSIO) oder gar zu Championaten, anzutreten bei der nationalen Meisterschaft, wenn auch nicht mit seinem besten Pferd.

[Finale Meisterschaft Springreiten](#)